BILDNER

Praktische Tipps & Tricks zur aktuellen Version

Kyra und Christian Sänger

# Photoshop Elements 2023

## Das umfassende Praxisbuch

- *Die perfekte Bildbearbeitung Schritt für Schritt erklärt*
- *Kreative Kompositionen sowie Collagen, Alben, Diashows u. v. m. erstellen*
- *Mit Beispielbildern zum kostenlosen Download*

Kyra Sänger
Christian Sänger

# Photoshop Elements 2023

**Verlag:** BILDNER Verlag GmbH
Bahnhofstraße 8
94032 Passau
http://www.bildner-verlag.de
info@bildner-verlag.de

**ISBN: 978-3-8328-5614-4**

**Produktmanagement:** Lothar Schlömer

**Layout und Gestaltung:** Astrid Stähr

**Coverfoto:** © leopoldo colon/EyeEm – stock.adobe.com

**Herausgeber:** Chris ian Bildner

© 2023 BILDNER Verlag GmbH Passau

## Wichtige Hinweise

Die Informationen in diesen Unterlagen werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Verlag, Herausgeber und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler sind Verlag und Herausgeber dankbar.

Fast alle Hard- und Softwarebezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen, die in diesem Buch erwähnt werden, können auch ohne besondere Kennzeichnung warenzeichen-,marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der BILDNER-Verlag GmbH Passau.

# Inhaltsverzeichnis


## 1. Photoshop Elements 2023 ..... 17

**1.1 Anliegen und Ziele ..... 18**

**1.2 Was ist neu in Elements 2023? ..... 19**

**1.3 Grundlagen – das Programm kennenlernen ..... 21**

Organizer und Fotoeditor ..... 23

Ein beispielhafter Workflow ..... 23

**1.4 Die Leistung optimieren ..... 25**

**1.5 Farbmanagement von Anfang an ..... 26**

## 2. Fotoeditor: Zentrum der Bildbearbeitung ..... 28

**2.1 Den Fotoeditor kennenlernen ..... 30**

Die Arbeitsbereiche in der Übersicht ..... 30

**2.2 Die Werkzeugpalette ..... 31**

Werkzeuge mit der Optionsleiste anpassen ..... 32

Tastenkürzel nutzen ..... 32

Vorder- und Hintergrundfarbe einstellen ..... 32

**2.3 Die Bedienfelder in der Übersicht ..... 33**

Weitere Bedienfelder aufrufen ..... 34

Bedienfelder neu anordnen ..... 35

**2.4 Arbeiten mit dem Fotobereich ..... 36**

**2.5 Titel- und Statusleiste ..... 37**

Informationen in der Titelleiste ..... 37

Ein Blick auf die Statusleiste ..... 38

**2.6 Layout des Dokumentfensters anpassen ..... 39**

Layout für mehrere Dokumentfenster ..... 40

**2.7 Zoomen und Navigieren in der Bildansicht ..... 41**

Zoomstufe und Bildausschnitt ..... 41

Das Zoom-Werkzeug ..... 43

Verschieben und Zoomen mit dem Hand-Werkzeug ..... 43
Den Navigator verwenden ..... 44

**2.8 Messen mit dem Lineal ..... 44**

**2.9 Raster und Hilfslinien ..... 45**

Raster verwenden und einstellen ..... 46
Hilfslinien einfügen ..... 47
Hilfslinien positionieren ..... 48
Elemente an Hilfslinien ausrichten ..... 48

## 3. Öffnen und Speichern ..... 51

**3.1 Dateien im Fotoeditor öffnen ..... 52**

Öffnen per Drag & Drop ..... 53
Zuletzt bearbeitete Dateien öffnen ..... 53
In Camera Raw öffnen ..... 54
So legen Sie eine ganz neue Datei an ..... 55
Bilder aus der Zwischenablage öffnen ..... 56
Aus eins mach zwei: Bilder duplizieren ..... 57

**3.2 Arbeitsschritte revidieren und wiederholen ..... 57**

Das Protokoll-Bedienfeld verwenden ..... 58

**3.3 So speichern Sie eine Bilddatei ..... 59**

Übersicht der Dateiformate ..... 61
Speichern fürs Web ..... 65
Stapelverarbeitung ..... 67

## 4. Mit Ebenen arbeiten ..... 71

**4.1 Ebenen erklärt ..... 72**

**4.2 Das Ebenen-Bedienfeld ..... 72**

**4.3 Ebenenarten in der Übersicht ..... 74**

**4.4 Ebenen erstellen und umbenennen ..... 75**

**4.5 Ebenen auswählen ..... 80**

**4.6 Ebenen gruppieren ..... 81**

**4.7 Ebenen anordnen ..... 82**

**4.8 Die Deckkraft anpassen** ..... **84**
**4.9 Ebenen verknüpfen** ..... **84**
**4.10 Verschieben, Ausrichten, Verteilen** ..... **85**
**4.11 Transparente Bereiche** ..... **87**
**4.12 Alles über Ebenenmasken** ..... **89**
Mehr Tricks mit Ebenenmasken ..... 92
**4.13 Mehr Wirkung durch Mischmodi** ..... **96**
**4.14 Schnittmasken einsetzen** ..... **97**
**4.15 Ebenen reduzieren** ..... **98**
**4.16 Ebenen löschen** ..... **101**

## 5. Bilder schnell und kreativ bearbeiten ..... 103

**5.1 Was sich korrigieren lässt** ..... **104**
**5.2 Automatische Korrekturen durchführen** ..... **105**
Automatische intelligente Farbtonbearbeitung ..... 106
**5.3 Korrekturen im Modus Schnell** ..... **108**
Was die Intelligente Korrektur leistet ..... 110
Korrektur der Belichtung ..... 111
Die Beleuchtung anpassen ..... 112
Farbe und Dynamik anpassen ..... 113
Die Farbbalance ausgleichen ..... 114
Das Bild nachschärfen ..... 115
**5.4 Bildbearbeitung mit Assistent** ..... **116**
Kategorie Grundlagen ..... 118
Kategorie Farbe ..... 120
Kategorie Schwarzweiß ..... 120
Kategorie Kreative Bearbeitungen ..... 121
Kategorie Spezielle Bearbeitungen ..... 125
Kategorie Photomerge ..... 127
**5.5 Aktionen nutzen und erweitern** ..... **128**
Vorgefertigte Aktionen abspielen ..... 128
Neue Aktionen einbinden ..... 130
NIK Collection einbinden ..... 132

## 6. Farben: von bunt bis monochrom ..... 135

**6.1 Farbmodi digitaler Bilder ..... 136**

Der RGB-Modus ..... 136

Die Farbtiefe ..... 136

Graustufen, Bitmap und indizierte Farbe ..... 138

**6.2 Farbstiche entfernen ..... 139**

Farbstich mit einem Klick entfernen ..... 139

Neutrale Bildstellen ermitteln und Tonwertkorrektur anwenden ..... 141

Natürliche Hauttöne mit nur einem Klick ..... 144

**6.3 Die Farbintensität beeinflussen ..... 146**

Die Sättigung erhöhen ..... 146

**6.4 Bildbereiche umfärben ..... 151**

Umfärben mit Farbton/Sättigung ..... 151

Umfärben mit Farbe ersetzen ..... 152

**6.5 Von Schwarzweiß zu Monochrome Fine Art ... 154**

Schwarzweiß per Schwellenwert ..... 154

Entfärben mit dem Graustufenmodus ..... 155

Farbe entfernen im RGB-Modus ..... 155

In Schwarzweiß konvertieren ..... 156

Schwarzweiß mit Farbkanälen einstellen ..... 158

**6.6 Farbverfremdung ..... 159**

Sepiafärbung mit Farbton/Sättigung ..... 160

Fotos kolorieren ..... 161

Fotofilter einsetzen ..... 164

Plakative Wirkung durch Tontrennung ..... 166

**6.7 Farben auswählen und aufnehmen ..... 167**

Der Farbwähler-Dialog ..... 167

Das HSB-Farbsystem ..... 168

Farbdefinition im RGB-Farbsystem ..... 169

Wozu websichere Farben? ..... 169

Farbe aus dem Bild aufnehmen ..... 170

Das Bedienfeld Farbfelder ..... 171

**6.8 Pinselspitzen formen und verwalten ..... 173**
Größe, Deckkraft und Form ..... 173
Auswahl einer anderen Pinselform ..... 174
**6.9 Die Pinsel-Werkzeuge ..... 175**
Kreativer Einsatz des Pinsels ..... 175
Abstraktion per Impressionisten-Pinsel ..... 178
Das Farbe ersetzen-Werkzeug ..... 179
Zeichnen mit dem Buntstift ..... 181
**6.10 Die Smartpinsel-Werkzeuge ..... 181**
**6.11 Flächen mit Farbe oder Mustern füllen ..... 185**
Das Füllwerkzeug einsetzen ..... 185
Ebene füllen ..... 187
Kontur füllen ..... 187
**6.12 Verläufe erstellen ..... 188**
Das Verlaufswerkzeug ..... 188
Verläufe bearbeiten ..... 190
**6.13 Die Bildfarben mit Füllebenen aufpeppen ..... 193**

## 7. Belichtung und Kontrast ..... 197

**7.1 Bildanalyse mit dem Histogramm ..... 198**
Optimale Histogrammverläufe ..... 198
Das Histogramm-Bedienfeld ..... 201
**7.2 Helligkeit und Kontrast korrigieren ..... 203**
Der Dialog Helligkeit/Kontrast ..... 203
Weiches Licht und Negativ multiplizieren ..... 204
**7.3 Tonwertkorrekturen durchführen ..... 205**
Helligkeit, Kontrast und Farbe optimieren ..... 206
Den Tonwertumfang begrenzen ..... 209
**7.4 Kontraste in den Griff bekommen ..... 209**
Moderate Tiefen/Lichter-Korrektur ..... 209
Unter- und Überbelichtungen partiell optimieren ..... 211

**7.5 Bildoptimierung mit Farbkurven ..... 214**

Gradationskurven interpretieren ..... 215

## 8. Nachschärfen und Weichzeichnen ..... 217

**8.1 Über die Schärfe ..... 218**

Was Schärfe bedeutet ..... 218

Schärfen: Risiken und Nebenwirkungen ..... 219

**8.2 Unscharf maskieren ..... 220**

Schärfen nach Motiv und Zweck ..... 222

**8.3 Verwackelte Bilder retten ..... 224**

Verwacklung (automatisch) reduzieren ..... 224

Bildrettung mit der Funktion Schärfe einstellen ..... 226

**8.4 Partiell schärfen ..... 229**

Partielle Schärfe mit dem Hochpass-Filter ..... 229

Partielles Schärfen mit dem Scharfzeichner-Werkzeug ..... 231

**8.5 Weichzeichnungsoptionen ..... 233**

Einfach oder stark weichzeichnen ..... 233

Gaußscher Weichzeichner ..... 233

Durchschnitt ..... 235

Weichzeichner und Wischfinger ..... 235

**8.6 Filter zur Hautretusche ..... 237**

**8.7 Dynamik durch Weichzeichnung ..... 241**

Strahlenförmige Zoomeffekte ..... 246

**8.8 Schärfentiefe verringern ..... 246**

## 9. Auswählen und Freistellen ..... 251

**9.1 Auswahlrechteck und -ellipse ..... 252**

**9.2 Die Lasso-Gruppe ..... 254**

**9.3 Die Schnellauswahl-Werkzeuge ..... 257**

Der Auswahlpinsel ..... 259

Der Zauberstab ..... 261

Auswahl vergrößern oder Ähnliches auswählen ... 263
Automatische Auswahl ... 264

**9.4 Kanten anpassen ... 265**
Der Auswahl verbessern-Pinsel ... 265
Weiche Kanten ... 267
Der Dialog Kante verbessern ... 269

**9.5 Auswahlen speichern, laden und löschen ... 272**
**9.6 Freistellen mit den Radiergummis ... 274**
Der Hintergrund-Radiergummi ... 275
Der Magische Radiergummi ... 276

**9.7 Formen ausstechen ... 278**

## 10. Bildgröße und Proportionen ... 281

**10.1 Bildgröße und Auflösung ... 282**
Raster- und Vektorgrafiken ... 282
Besonderheit von Smartobjekten ... 283
Absolute und relative Auflösung ... 284
Geeignete Druckauflösung ... 286
Auflösung für Bildschirm/Internet ... 287
Bildgröße und Auflösung ändern ... 287

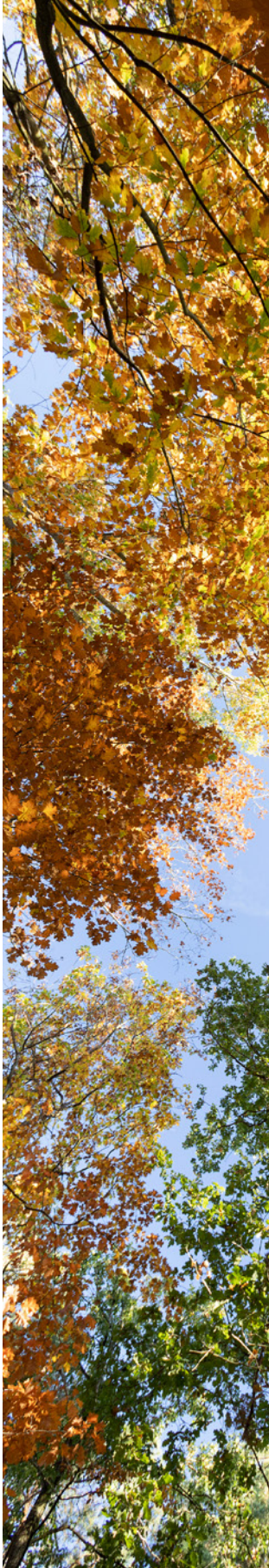
**10.2 Bildausschnitt festlegen und zuschneiden ... 288**
Freistellen eines Bildausschnitts ... 288
Arbeitsfläche erweitern/beschneiden ... 291

**10.3 Den Hintergrund erweitern ... 292**
**10.4 Transformieren und Drehen ... 295**
Frei transformieren, skalieren und drehen ... 296

## 11. RAW-Konvertierung ... 301

**11.1 Was es mit RAW auf sich hat ... 302**
Warum verschiedene RAW-Formate? ... 303

**11.2 Übersicht über Camera Raw ... 303**
RAW-Dateien importieren und öffnen ... 303



Das Histogramm ..... 305
Voreinstellungen wählen ..... 306

**11.3 Workflow der RAW-Entwicklung ..... 308**
Profil wählen ..... 309
Belichtung und Weißabgleich optimieren ..... 310
Die Belichtung perfektionieren ..... 311
Den Kontrast verbessern ..... 313
Sättigung und Dynamik managen ..... 313
Klarheit: Romantik oder mehr Kontrast ..... 315
Begradigen und Beschneiden ..... 316
Bildrauschen entfernen ..... 316
Nachschärfen ..... 317

**11.4 Retusche roter Augen in Camera RAW ..... 319**
**11.5 Die Stapelverarbeitung nutzen ..... 320**
**11.6 Einstellungen übertragen und speichern ..... 321**
**11.7 Speichern, konvertieren und im Fotoeditor öffnen ..... 321**
DNG-Speicheroptionen ..... 322

**11.8 Kamerakalibrierung ..... 323**

## 12. Retuschen und Schönheitskorrekturen ..... 325

**12.1 Motive geraderücken ..... 326**
**12.2 Typische Aufnahme- und Kamerafehler korrigieren ..... 328**
Rote Augen retuschieren im Editor ..... 328
Vignettierung beheben ..... 330
Kameraverzerrung korrigieren ..... 331
Farbsäume entfernen ..... 333
Bildrauschen minimieren ..... 334
Rauschen hinzufügen ..... 337
Staub entfernen ..... 338

**12.3 Die Perspektive korrigieren ..... 339**
Schnell perspektivisch freistellen ..... 340

**12.4 Störende Elemente entfernen** ..... **341**
Der Bereichsreparatur-Pinsel ..... 342
Retusche mit dem Reparatur-Pinsel ..... 343
Auswahl füllen ..... 346
Bildoptimierung mit dem Kopierstempel ..... 347
**12.5 Inhalte neu zusammensetzen** ..... **349**
**12.6 Photomerge Scene Cleaner** ..... **352**
**12.7 Verflüssigen-Filter zur Beauty-Retusche** ..... **356**
**12.8 Gesichtsmerkmale und Gesichtsneigung anpassen** ..... **359**
**12.9 Geschlossene Augen öffnen** ..... **361**
**12.10 Das perfekte Haustier** ..... **364**

## 13. Composing und Collagen ..... 369

**13.1 Mit Photomerge zu neuen Bildern** ..... **370**
**13.2 Neu: Peek-Through-Überlagerung** ..... **375**
**13.3 Kontrast erweitern mit Photomerge Exposure** ..... **377**
Manuelles Überblenden ..... 379
**13.4 Panoramen erstellen** ..... **381**
**13.5 Haare freistellen** ..... **385**
**13.6 Per Assistent zum perfekten Himmel** ..... **388**
**13.7 Objekte verschieben, skalieren, duplizieren** ..... **391**
**13.8 Objekte perspektivisch angepasst einbinden** ..... **394**
**13.9 Grafische Elemente einfügen** ..... **397**
Welche Form-Werkzeuge gibt es? ..... 397
Überlappungsregeln aufstellen ..... 401
Transformieren und Pfade anpassen ..... 402
**13.10 Bewegungen in statische Bilder bringen** ..... **405**
**13.11 Animierte Überlagerungen** ..... **407**
**13.12 Neu: Bewegliche Elemente** ..... **409**

## 14. Filter, Stile und Effekte ... 413

**14.1 Filter & Co. – Helfer für kreatives Gestalten ... 414**

Effekte, Filter und Stile anwenden ... 414

Feintuning mit der Filtergalerie ... 416

Spannende Filter im Modus Schnell ... 417

Kunstfilter motivbezogen und kreativ anwenden ... 418

**14.2 Ebenenstile gekonnt anwenden ... 420**

## 15. Mit Text arbeiten ... 425

**15.1 Das Textwerkzeug ... 426**

**15.2 Text erstellen und editieren ... 427**

Den Text individualisieren ... 428

Stile einfügen ... 433

Absatztexte erstellen ... 433

**15.3 Text kreativ gestalten ... 436**

Das Textmaskierungswerkzeug ... 436

Text-auf-Auswahl-Werkzeug ... 440

Text-auf-eigenem-Pfad-Werkzeug ... 443

**15.4 Inspirierende Zitatgrafiken ... 446**

## 16. Organizer: Bilder verwalten, präsentieren und teilen ... 451

**16.1 Der Organizer ... 452**

Übersicht der Arbeitsbereiche ... 452

Voreinstellungen ... 454

**16.2 Medienelemente importieren ... 456**

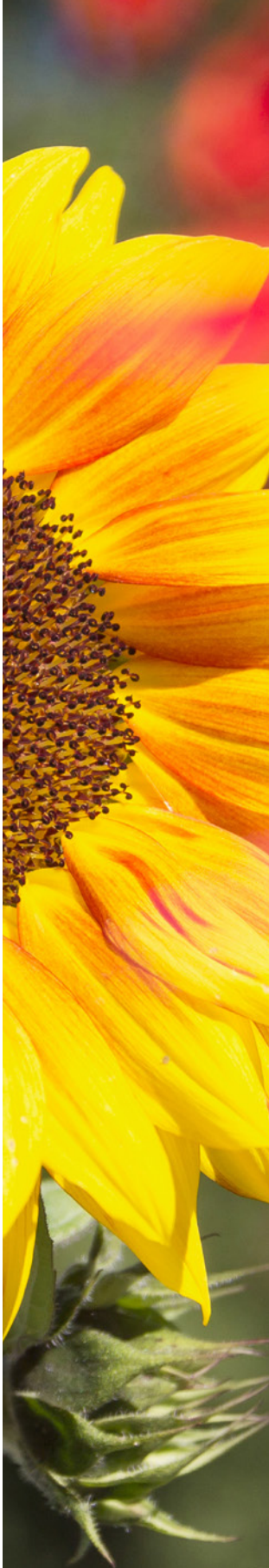
Aus Dateien und Ordnern ... 456

Aus Kamera oder Kartenleser ... 459

Vom Scanner ... 463

Abschnittsweiser Stapelimport ... 463

**16.3 Alles über Kataloge ... 464**
Kataloge managen ... 465
Ein Katalog-Backup erstellen ... 468
Defekten Katalog wiederherstellen ... 470
Sinnvolle Ordnerüberwachung (nur Windows) ... 470
Medien aus dem Katalog entfernen ... 471
**16.4 Flexible Ansichtsoptionen ... 472**
Miniaturen anpassen ... 472
Vollbildansicht ... 473
Details einblenden ... 474
**16.5 Kategorien und Stichwörter vergeben ... 475**
Verschlagwortung aufbauen ... 475
Automatisierung mittels Smart-Tags ... 479
Stichwörter in die Datei einbetten ... 480
**16.6 Personenerkennung und Personen-Tags ... 480**
Zuordnung prüfen und Gesichter verschlagworten ... 481
Nicht erkannte Personen hinzufügen ... 483
**16.7 Ortsdaten managen ... 484**
Vorhandene GPS-Daten einsehen ... 484
GPS-Bilder in der Kartenansicht ... 485
Nach Datum sortierte Bilder verorten ... 487
Ort-Tag mit weiteren Bildern verknüpfen ... 489
Ort-Tags entfernen ... 490
**16.8 Ereignisse dokumentieren ... 490**
Ereignisse hinzufügen ... 490
Ereignisse aufrufen und bearbeiten ... 491
**16.9 Bilder in Alben sammeln ... 493**
**16.10 Bilder bewerten ... 495**
**16.11 Suchen und Finden ... 496**
Das Suchfeld verwenden ... 496
Schnellsuche nach bestimmten Kriterien ... 498
Suche nach Dateiname, Bildtitel oder Anmerkung ... 499



Suche nach visueller Ähnlichkeit ..... 499
Automatisch die besten Bilder finden ..... 500
Suche nach Details (Metadaten) ..... 501
Nach Medientypen suchen ..... 502
Suchen per Bearbeitungsverlauf ..... 503
Fehlende Dateien finden ..... 504
Datums- und Zeitleistensuche ..... 505
Über die Ordnerstruktur zum Ziel ..... 507

**16.12 Bilderstapel und Versionssätze ..... 508**
Die Stapelfunktion anwenden ..... 508
Automatische Stapelvorschläge ..... 509
Stapeln als Versionssatz ..... 511
Versionssätze bearbeiten und suchen ..... 512
Versionssätze und Stapel organisieren ..... 513

**16.13 Umbenennen, aber wie? ..... 513**
**16.14 Korrekturen im Organizer ..... 514**
**16.15 Grußkarten, Fotocollagen und mehr ..... 516**
Grußkarten und Flyer gestalten ..... 516
Weitere Projekte erstellen ..... 521

**16.16 Hochladen auf Flickr & Co. ..... 522**
Bilder bei Flickr einstellen ..... 522

**16.17 E-Mails versenden ..... 524**
Den E-Mail-Dienst einrichten ..... 524
Versenden einer PDF-Diashow ..... 526

**16.18 Neu: Diashows noch kreativer gestalten ..... 527**
Die Diashow individualisieren ..... 528
Die Diashow speichern und weitergeben ..... 530
Diashow in Vollbildansicht starten ..... 531

**16.19 Flexible Druckoptionen ..... 531**

**Stichwortverzeichnis ..... 534**

# Photoshop Elements 2023

**Photoshop Elements wächst von Jahr zu Jahr und bietet inzwischen nicht nur eine Vielzahl an ausgefeilten Automatiken an, sondern gibt Ihnen anhand komplexerer Korrekturfunktionen auch die Möglichkeit, Bilder professionell zu bearbeiten. Hinzu gesellen sich zahlreiche Möglichkeiten für das Sortieren und Wiederfinden von Fotos und Videos. Bei all dem bleibt der Spaß aber nicht auf der Strecke, denn Photoshop Elements kommt auch den Wünschen derer entgegen, die spielerisch und kreativ mit ihren Fotos umgehen möchten. Tauchen Sie ein in die Photoshop-Elements-Welt!**

## 1.1 Anliegen und Ziele

Von der Theorie bis in die Praxis ist es häufig ein langer Weg. Das soll in diesem Buch ausdrücklich nicht so sein, denn das Gelernte gleich in die Praxis umzusetzen, ist das Beste, was Sie machen können. Das ist im Grunde genauso wie beim Kochen. Hat man ein Gericht einmal zubereitet, gelingt das in der Regel immer wieder, und wenn man es ein paarmal wiederholt hat, beginnt man, kreativ zu werden.

Daher haben wir auch Wert darauf gelegt, die drei wichtigen Schritte kreativen Lernens in diesem Buch abzubilden. Erstens die ausführliche Erklärung aller Funktionen als Grundlage und zum schnellen Nachschlagen. Zweitens haben wir jede Menge Workshops integriert, die sich ausführlicher mit bestimmten Funktionen beschäftigen. Von da aus ist es dann auch nicht mehr weit, den dritten Schritt zu vollziehen, nämlich eigene Bilder frei zu bearbeiten.

### Bilder zum Mitmachen

*Workshops können Sie anhand der Beispielbilder direkt mitmachen.*

Und schon sind wir in der Abteilung Mitmachen angelangt bzw. dabei zu erklären, wie es funktioniert. Die für die praktischen Übungen und Workshops benötigten Bilder können Sie sich direkt von der BILDNER-Verlagshomepage herunterladen und die einzelnen Schritte, genauso wie sie im Buch gezeigt werden, nachvollziehen.

Alle Bilder dafür sind in den Buchabschnitten mit dem Symbol und dem jeweiligen Dateinamen gekennzeichnet. Die Download-Adresse für die Beispielbilder lautet *https://bildner-verlag.de/00605*. Laden Sie die Bilder aus dem Bereich Verfügbare Downloads herunter. Sie sind in komprimierten Ordnern zusammengefasst.

**Hinweis:** Die Nutzung der Bilder ist ausschließlich für Käufer dieses Buches, und nur für Lern- und Übungszwecke erlaubt. Die anderweitige Nutzung, Weitergabe oder das in Umlauf bringen ist ausdrücklich untersagt. Wenn Sie Probleme mit dem Entpacken des komprimierten Ordners haben, finden Sie ebenfalls im Downloadbereich die Anleitung »*Erläuterung zum Entpacken von Ordnern*«.

### Tastenkürzel

Im Laufe unserer Elements-Sozialisation haben wir festgestellt, dass wir durch die Verwendung der Tastenkürzel eine Menge Zeit sparen und es auch nicht so schwierig ist, sich die wichtigsten Kombinationen zu merken. So können Sie beispielsweise mit Strg/cmd+L das Dialogfenster für die Tonwertkorrektur zum Anpassen von Belichtung und Kontrast aufrufen. Dieses würden Sie sonst nur mit drei Klicks erreichen, nämlich über das Menü *Überarbeiten*/*Beleuchtung anpassen*/*Tonwertkorrektur*. Wer die Funktion häufig benötigt, wird das Tastenkürzel lieben. Im Text werden Ihnen die Kürzel daher an vielen Stellen begegnen.

### Und was ist mit dem Mac?

Da Photoshop Elements 2023 natürlich auch auf den stylischen Rechnern mit dem Apfelsymbol läuft, haben wir diese mitberücksichtigt. Zum einen wird immer, wenn eine Information für Mac-Anwender im Text steht, ein spezieller Hinweis auftauchen. Zum anderen gelten die Windows-Tastenkombinationen ja grundsätzlich auch für den Mac, sodass beim Mac lediglich anstelle der Strg-Taste die Apfeltaste ⌘ bzw. Command-Taste cmd zu drücken ist. Um das Kontextmenü aufzurufen, drücken Sie die Maustaste bei gehaltener ctrl-Taste. Einige Bedienfelder können bei Windows mit den Funktionstasten F1 etc. geöffnet werden. Beim Mac ist dafür der gleichzeitige Druck der Fn-Taste notwendig, also zum Beispiel Fn+F3 zum Öffnen Bedienfelds *Filter*.

## 1.2 Was ist neu in Elements 2023?

Sollten Sie bereits mit einer der Vorgängerversionen gearbeitet haben, ist es sicherlich interessant zu erfahren, welche Neuerungen Photoshop Elements 2023 zu bieten hat. Welche funktionellen Unterschiede gibt es, und welche neuen Features hat Adobe dem Neuling mit auf den Weg gegeben? Nun, von den Arbeitsoberflächen her hat sich im Vergleich zur Programmversion 2022 nicht viel verändert. Es ist also keine große Umgewöhnung nötig, denn viele bekannte Steuerelemente sind an gewohnter Stelle zu finden. Wenn Sie das Programm öffnen, präsentiert Ihnen Photoshop Elements in gewohnter Manier auf dem *Startbildschirm* allerlei Informationen zu den neuen Funktionen und erstellt aus Bildern, die Sie in den Organizer einpflegen, automatische Kreationen.

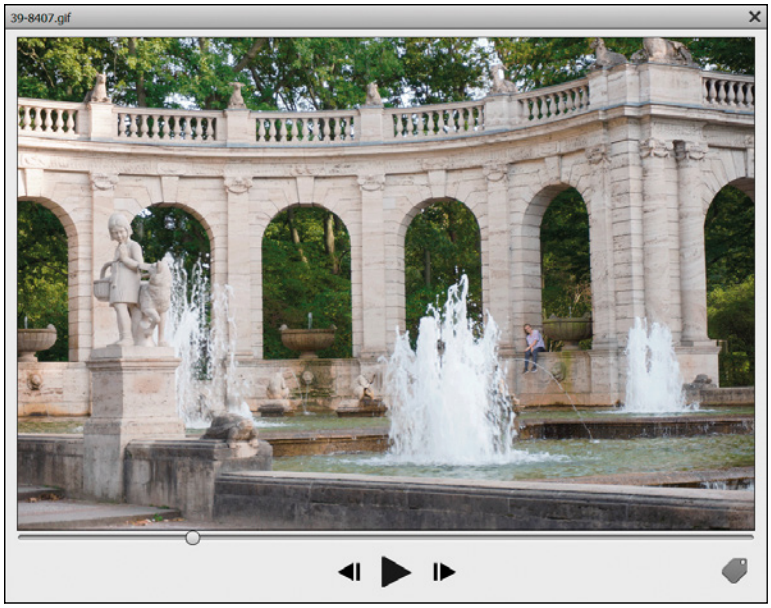
*Hier hat uns Photoshop Elements 2023 eine automatisch erstellte Fotocollage mit aus dem Organizer entnommenen Bildern vorgeschlagen. Dabei wurde auch gleich eine der neuen Vorlagen angewendet.*

Dazu zählen beispielsweise sieben neue Vorlagen für Diashows, 16 neue Musterpinsel und inzwischen insgesamt 36 Austauschhimmel von blau mit Wolken über Sonnenuntergänge bis zu Nachthimmeln mit Sternen- und Nordlichtern (***PRFEKTES QUERFORMAT***). Da ist für viele Situationen etwas Passendes dabei. Hinzu gesellt sich die ganz neue Schritt-für-Schritt-Anleitung ***PEEK-THROUGH-ÜBERLAGERUNG***. Damit lassen sich attraktive Motivumrahmungen einfügen, um unschöne Randbereiche zu verdecken oder die Tiefenwirkung des Bildes zu steigern. Das Auffinden der für Ihr Projekt geeigneten Anleitung anhand von Stichwörtern wird durch die neue Assistentensuche erleichtert. Damit ist ein Suchfeld innerhalb des Assistentenmodus im Fotoeditor gemeint.

*Ausgangsbild.*

*Mit der neuen PEEK-THROUGH-ÜBERLAGERUNG hat der Leuchtturm einen neuen Bildrahmen erhalten. Dafür wurden Blätterwerk, Mohn- und Margeritenblüten eingefügt.*

Um Bewegungen in statischen Fotos einzufügen, können Sie zusätzlich zu den bereits bekannten Funktionen ***Bewegte Fotos*** und ***Bewegte Überlagerungen*** mit der Funktion ***Bewegliche Elemente*** auch einzelne Bildbereiche innerhalb eines Fotos animieren. Das eignet sich zum Beispiel, um Wasserflächen, Brunnen- oder Wasserfälle interessanter zu präsentieren, weil sich das Wasser wellenartig im Bild bewegt. Auch im Wind wehende Kleidung, Haare, Fahnen etc. können dynamischer dargestellt werden, als es ein Standardfoto vermag. Die Animationen sind im Format GIF und als MP4-Videoclip speicherbar. Damit steht einer Präsentation auf verschiedenen Plattformen nichts im Wege. Im Organizer können sowohl Videoclips als auch GIF-Animationen abgespielt werden. Es reicht ein Doppelklick auf die Bildminiatur und das Betätigen der Wiedergabeschaltfläche.




*Die Wasserfontänen wurden animiert, sodass sie sich beim Abspielen der GIF-Animation nach oben bewegen, hier gezeigt in der Wiedergabeansicht des Organizers.*

Des Weiteren startet Photoshop Elements 2023 spürbar schneller, arbeitet insgesamt noch performanter auch bei umfangreicheren Arbeitsabläufen und ist kompatibel mit Apple Chips der Serie M1 oder neuer, was natürlich nur von Bedeutung ist, wenn ein entsprechendes Gerät verwendet wird. Es gibt also auch bei Photoshop Elements 2023 einiges zu entdecken.

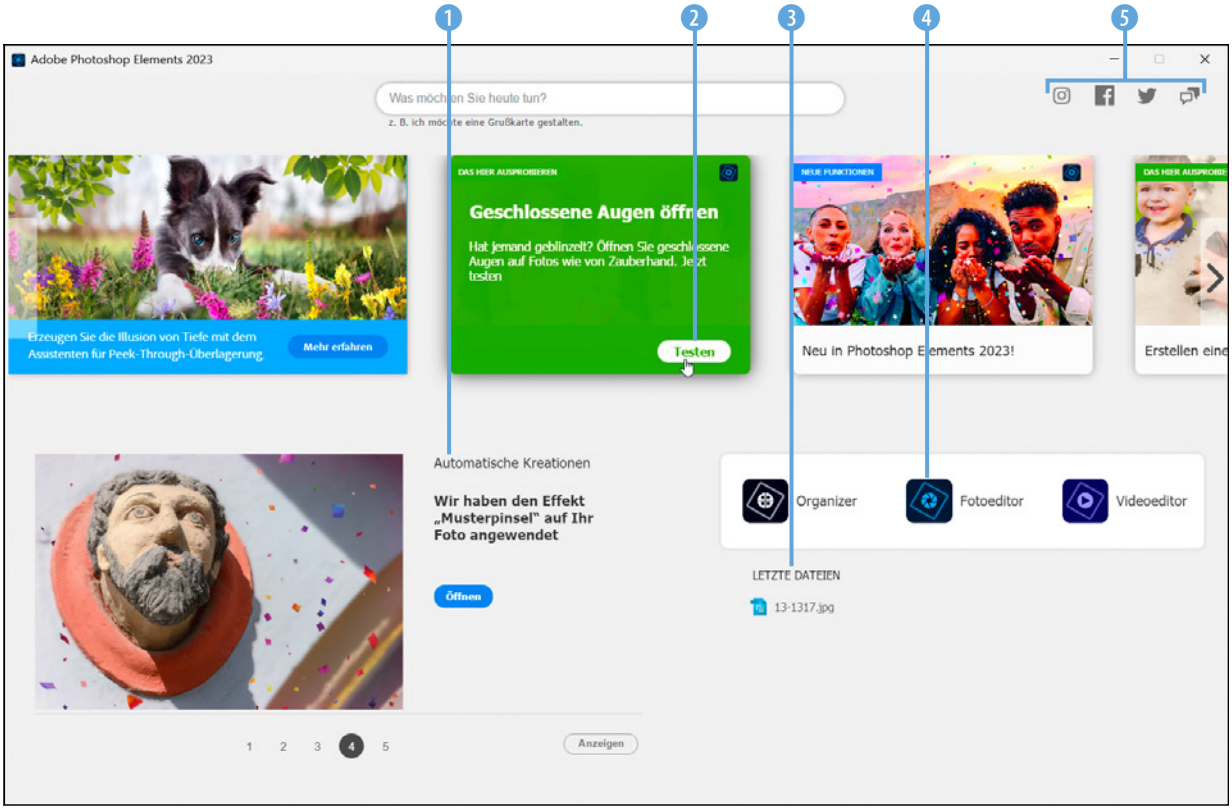
## 1.3 Grundlagen – das Programm kennenlernen

Nach der Installation finden Sie das Programmsymbol auf Ihrem Desktop bzw. in der Programmliste Ihres Computers. Um Photoshop Elements 2023 zu starten, klicken Sie dieses Icon einfach doppelt an. Danach öffnet sich der ***Startbildschirm***. Hier haben Sie in der oberen Zeile die Möglichkeit, sich über die Neuerungen zu informieren oder auch ausgewählte Funktionen direkt zu testen. Dazu erscheint, sobald Sie den Mauszeiger auf eines der Bilder legen, die Schaltfläche ***Link öffnen*** oder ***Testen*** ❷. Unten links befindet sich direkt nach der Installation der Bereich ***LETZTE VERSION.*** Hier können Sie eine eventuell zuvor verwendete ältere Programmversion auswählen. Nach einem Klick auf die Schaltfläche ***Bestätigen*** wechselt die Anzeige in den Bereich ***Automatische Kreationen*** ❶ (siehe den Kasten auf Seite 23).

**Startbildschirm aufrufen**

Mit der Befehlskette *Hilfe*/*Startbildschirm* können Sie den Startbildschirm auch aus den Programmen heraus aufrufen.

Die eigentliche Aufgabe des Startbildschirms, nämlich das Auswählen des gewünschten Programms, finden Sie im Bereich unten rechts. Wählen Sie hier, ob Sie den ***Organizer***, den ***Fotoeditor*** oder gegebenenfalls auch den ***Videoeditor*** 4 öffnen möchten, sofern Sie das Videoschnittprogramm Photoshop Premiere Elements ebenfalls erworben haben, auf das wir im Rahmen dieses Buches allerdings nicht weiter eingehen können. Des Weiteren listet der Bereich ***LETZTE DATEIEN*** 3 bis zu sechs Namen von Dateien auf, die zuvor im Fotoeditor geöffnet wurden. Mit einem Klick darauf kann die Datei direkt wieder im Fotoeditor angezeigt werden. Im oberen rechten Bereich des Startbildschirms finden Sie außerdem drei Schaltflächen 5, über die Sie die Social-Media-Präsenzen von Photoshop Elements bei Instagram, Facebook und Twitter aufrufen können. Mit der ganz rechten Schaltfläche wird eine Verbindung zum Adobe-Kundendienst hergestellt. In allen Fällen öffnet sich automatisch die jeweilige Internetseite im Browser Ihres Computers.




*Der Startbildschirm von Photoshop Elements 2023 bietet den Direktzugriff auf Informationen und die Programme Organizer, Foto- und Videoeditor.*

**Letzte Version oder automatische Kreationen**

Wenn bereits ein paar Bilder in den Organizer importiert wurden, zeigt der Startbildschirm statt der letzten Version *Automatische Kreationen* mit Ihren Aufnahmen an, zum Beispiel Fotocollagen oder Diashows. Sollte das noch nicht der Fall sein, steht dort *Medien hinzufügen*. Photoshop Elements nutzt für die automatischen Kreationen die von Adobe als *Sensei* bezeichnete Kombination aus Analysemechanismen aus dem Bereich der künstlichen Intelligenz und maschinellen Lernalgorithmen, um spezifisch auf Ihren Medieninhalt zugeschnittene Präsentationsvorschläge zu unterbreiten. Mit der Schaltfläche *Öffnen* können Sie das angezeigte Bild gleich aufrufen und gegebenenfalls weiter bearbeiten, speichern oder teilen. Über die Schaltfläche *Anzeigen* unten rechts gelangen Sie zu einem Auswahlfenster mit allen verfügbaren Kreationen. Wählen Sie darin oben links den Eintrag *Pos1*, um wieder zum anfänglichen Startbildschirm zurück zu kommen. Wenn Sie dieses Angebot zukünftig nicht weiter nutzen möchten, öffnen Sie den Organizer und wählen *Bearbeiten* (Windows) bzw. *Elements Organizer* (macOS)/*Voreinstellungen*/*Medienanalyse* (Strg)/(cmd)+(K)). Deaktivieren Sie darin die Checkbox *Generieren automatischer Kreationen*.

## Organizer und Fotoeditor

Der Organizer und der Fotoeditor arbeiten eng verzahnt miteinander. Dennoch handelt es sich um zwei Anwendungen, die Sie ruhig getrennt voneinander betrachten können.

- *Fotoeditor*: In diesem Programm findet alles statt, was zum Thema Bildbearbeitung, Retusche und Composing gehört.
- *Organizer*: Dieses Programm ist das Verwaltungsherz von Photoshop Elements. Hier können Sie sämtliche Mediendateien verschlagworten, sortieren und suchen sowie die Bilder für Diashows etc. bequem und übersichtlich zusammenstellen.

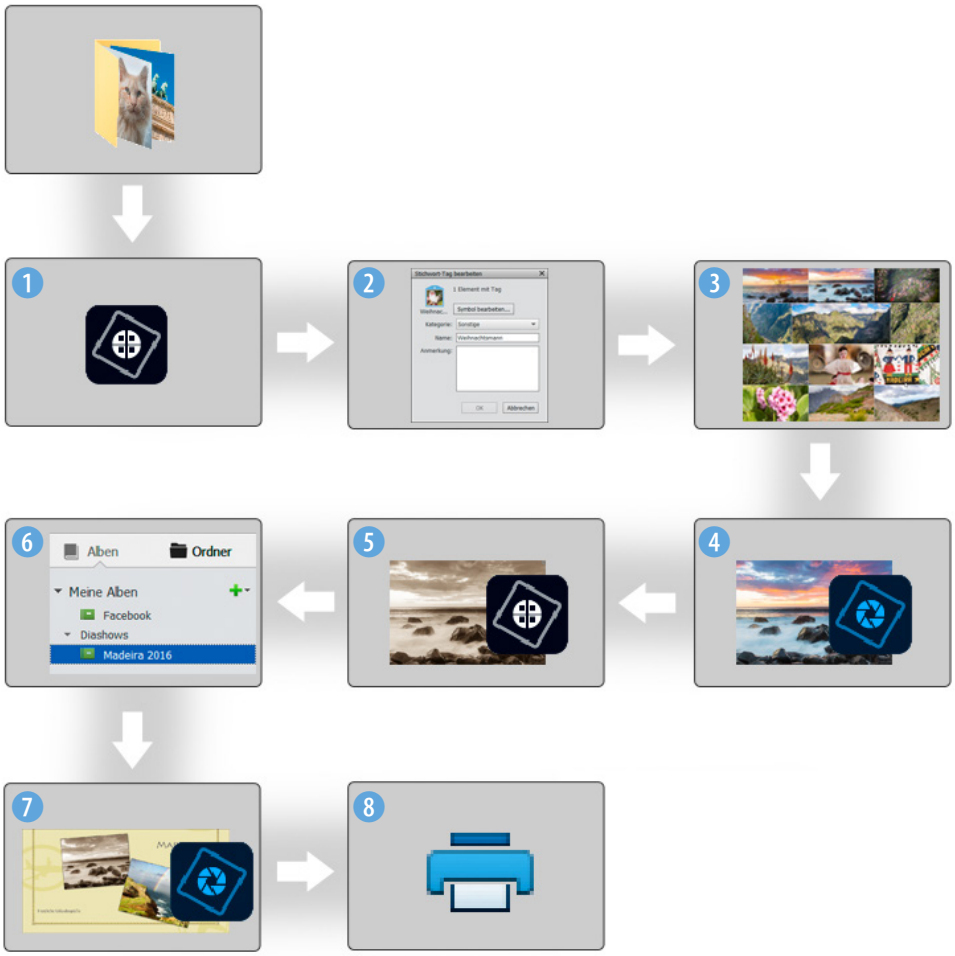
Das größere Gewicht liegt eindeutig beim Fotoeditor. Daher beschäftigen sich auch die meisten Kapitel dieses Buches mit diesem Programm.

Zum Organizer finden Sie natürlich auch alles Wissenswerte in Kapitel 16, denn er bietet wirklich praktische und kreative Funktionen, die Sie auf jeden Fall kennenlernen sollten.

## Ein beispielhafter Workflow

Bei der folgenden Darstellung grundlegender Arbeitsabläufe gehen wir davon aus, dass Sie keine andere Software für die Verwaltung Ihrer Bilder und Videos verwenden. Der Organizer sammelt also zunächst einmal wie ein großes Regal sämtliche Informationen über Ihre Medienelemente und hält die Verbindung zu allen Dateien aufrecht wie ein Krake. Verbindung

deshalb, weil die Fotos und Videos nicht direkt im Organizer gespeichert werden. Die Dateien befinden sich sonst auch in den Ordnern Ihrer Festplatte. Aber der Organizer weiß, dass sie da sind und wo sie liegen. Der Bearbeitungsweg startet daher mit dem Import ❶ der Fotos und Videos in den Organizer. Dort findet gleich einmal die Verschlagwortung mit Stichwörtern ❷ statt, was das spätere Auffinden bestimmter Bilder sehr erleichtern kann. Aus dem Organizer heraus können die zu bearbeitenden Bilder dann mittels umfangreicher Suchfunktionen ausgewählt werden ❸. Für die Bildbearbeitung wechseln Sie in den Fotoeditor ❹. Nach Abschluss der Anpassungen und Speichern des Bildes wird die veränderte Version automatisch auch im Organizer hinterlegt ❺.




*Schema der eng verzahnten Zusammenarbeit zwischen dem Organizer und Fotoeditor.*

Um mit den fertigen Bildern beispielsweise eine Grußkarte zu erstellen, wählen Sie die gewünschten Elemente im Organizer aus und sammeln sie in einem Album ❻. Mit dem Start des Grußkartenprojekts geht es nun wieder automatisch in den Fotoeditor zur Bearbeitung ❼. Nach dem Speichern des Projekts können Sie die Grußkarte direkt ausdrucken ❽.

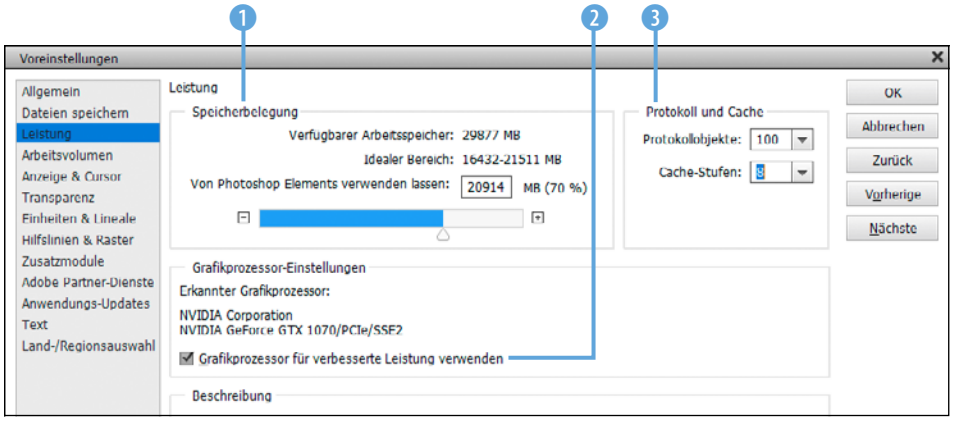
## 1.4 Die Leistung optimieren

Damit Ihrem Computer nicht vorzeitig die Puste ausgeht, können Sie einige Grundeinstellungen variieren. So wird es möglich, Photoshop Elements an die Rechenleistung Ihres Computers oder Laptops optimal anzupassen. Wählen Sie dazu im Fotoeditor die Befehlskette *Bearbeiten* (Windows) bzw. *Adobe Photoshop Elements Editor* (macOS)/*Voreinstellungen*/*Leistung* (Strg/cmd+K).

In der Rubrik *Speicherbelegung* ❶ lässt sich der verfügbare Arbeitsspeicher Ihres PCs ablesen. Photoshop gibt zudem einen idealen Bereich an. Erhöhen Sie den Regler bei *Von Photoshop Elements verwenden lassen* auf bis zu 70 %, wenn das nicht bereits so voreingestellt ist. Damit steht dem Programm möglichst viel Arbeitsspeicher zur Verfügung, gleichzeitig wird die Performance anderer geöffneter Programme aber nicht zu sehr beschnitten. Im Bereich *Protokoll und Cache* ❸ können Sie die Anzahl der Protokollobjekte verändern. Diese sind dafür zuständig, wie viele Arbeitsschritte im Zwischenspeicher gesichert werden. Wenn Sie möglichst viele Schritte wieder rückgängig machen möchten, wählen Sie einen Wert von 100 bis 150 (hier 100).

**Grafikkarte aktivieren**

Wenn Photoshop Elements eine kompatible Grafikkarte in Ihrem Computer erkennt, lassen Sie die Option *„Grafikprozessor verwenden"...* ❷ am besten aktiviert, um die Gesichtserkennung im Organizer in vollem Umfang nutzen zu können. Sollte es zu Problemen kommen oder Abstürze des Programms auftreten, probieren Sie einmal aus, ob sich die Stabilität verbessert, wenn die Option deaktiviert ist.



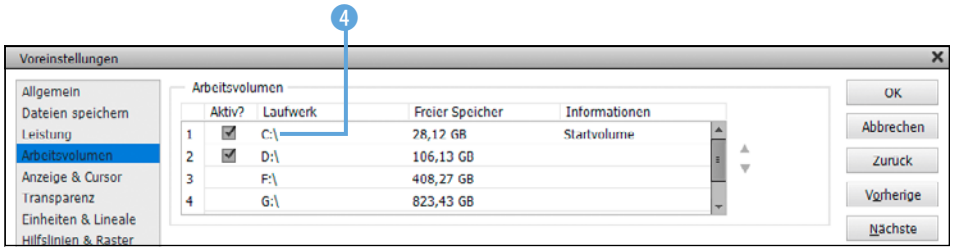

*Die Leistung anpassen.*

Soll der Arbeitsspeicher wenig belastet werden, nehmen Sie Werte zwischen 20 und 50. Wenn Sie zudem die *Cache-Stufen* auf 8 erhöhen, beschleunigt das die Anzeige und Verarbeitung größerer Dateien bei gleichzeitig nur marginal verringerter Darstellungsqualität am Monitor.

**Externe Arbeitsvolumen**

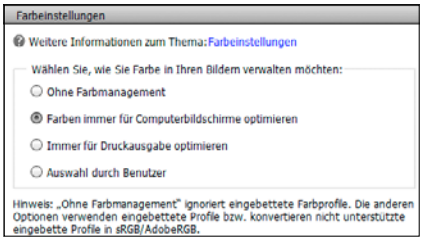
Alle Arbeitsvolumen sollten direkt mit dem Computer verbunden sein, also zum Beispiel nicht über ein Netzwerk oder per USB-Anschluss gekoppelt sein. Sonst leidet die Performance des gesamten Programms unter der meist langsameren Übertragungsverbindung.

Sollte der Arbeitsspeicher voll sein, lagert Photoshop Elements temporäre Dateien auf die Festplatte aus. Welche Festplatte dafür genutzt wird, können Sie bestimmen, wenn Sie links den Bereich *Arbeitsvolumen* öffnen. Wählen Sie die schnellste Festplatte mit viel Speicherplatz als sogenanntes primäres Arbeitsvolumen aus und positionieren Sie sie mit den Pfeiltasten ganz oben in der Liste (in der Beispielabbildung *C:* 4). Durch Anklicken können Sie weitere Festplatten hinzuziehen (in der Beispielabbildung *D:*). Damit die Änderungen in der Leistungseinstellung in Kraft treten können, schließen Sie Photoshop Elements. Nach dem Neustart werden die Anpassungen angewendet.




*Arbeitsvolumen einrichten.*

## 1.5 Farbmanagement von Anfang an

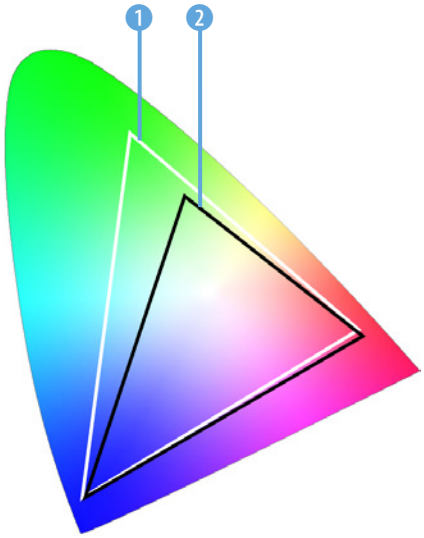



*Farbeinstellungen im Fotoeditor.*

Damit die Farben Ihrer Bilder stets korrekt wiedergegeben werden, bietet Photoshop Elements einige Einstellungen zum Farbmanagement an, die Sie im Organizer oder Fotoeditor über *Bearbeiten*/*Farbeinstellungen* aufrufen können.

- *Farben immer für Computerbildschirme optimieren*: Mit dieser Einstellung werden die Bilder im Farbraum sRGB verarbeitet. Dies ist der am weitesten verbreitete Farbraum, der aber gleichzeitig auch ein nicht ganz so großes Spektrum an Farben liefert. Mit sRGB sind Sie aber auf der sicheren Seite, wenn die Bilder beispielsweise bei Online-Druckereien in Auftrag gegeben werden sollen oder die Fotos im Internet präsentiert werden. Es werden in der Regel auch keine Konvertierungsschritte notwendig, und die Bilder haben eine hohe Qualität.

- *Immer für Druckausgabe optimieren*: Sollten Sie sich an professionellen Maßstäben orientieren und auf höchste Qualität Wert legen, ist der Farbraum Adobe RGB die richtige Wahl. Adobe RGB ❶ ist inzwischen ein Standard für die Weitergabe von Bildern an Agenturen, Zeitschriften und Verlage und als Vorstufe für den professionellen Vierfarbdruck. Allerdings kann es Probleme geben, wenn ein Monitor verwendet wird, der diesen Farbraum nicht darstellen kann, oder Sie selbst oder der Empfänger der Dateien kein durchgehendes Farbmanagement nutzt. Beispielsweise kann auch der alte Internet Explorer den Adobe-RGB-Farbraum nicht lesen. Bei fehlender Konvertierung können die Bilder im Internet dann farblich sehr flau wirken oder es gehen Strukturen verloren. Mit Adobe RGB muss man also immer den Verwendungszweck im Auge behalten und die Bilder gegebenenfalls vor der Weitergabe korrekt in den gängigeren Farbraum sRGB ❷ konvertieren.




*Der Farbraum Adobe RGB ❶ beinhaltet mehr Farbtöne als sRGB ❷, insbesondere im grünen Bereich.*

*Dieses Bild wurde im sRGB-Farbraum aufgenommen und in Photoshop Elements auch im sRGB-Farbraum bearbeitet.*

**JPEGs aus der Kamera**

Viele preiswerte Digitalkameras bieten gar keine Farbraumauswahl an und nutzen nur sRGB. Wenn Sie also mit JPEG-Fotos hantieren, die im sRGB-Farbraum vorliegen, wäre eine Konvertierung in Adobe RGB nicht sinnvoll, da der kleinere Farbraum nicht in einen größeren umgewandelt werden kann.

# Fotoeditor: Zentrum der Bildbearbeitung

**Kreativität und Individualität spielen beim Bearbeiten von Bildern eine wichtige Rolle, daher muss der Fotoeditor auch auf alles gefasst sein. Dass er das wirklich draufhat, werden Sie im Laufe dieses Buches Schritt für Schritt erfahren. Lernen Sie in diesem Kapitel das Zentrum der Bildbearbeitung erst einmal kennen, um anschließend die Optimierung der eigenen Bilder anzugehen.**